

INHALT

Vorwort	7
Teil 1. Korea – Ein historisches Erbe: 3 Tage lang gab es ein vereinigt und unabhängiges Korea in letzten 424 Jahren, von 1592 bis zum Jahr 2016	12
Opfer ausländischer Invasionen	12
Korea unter dem japanischen Faschismus – die Befreiung	14
Die Teilung Koreas	17
Der Koreakrieg	20
Teil 2. Der Koreanische Weg der Befreiung: Der Sozialistische Aufbau bis 1989/90	21
Bodenschätze	21
Die Landwirtschaft	21
Die Industrie	21
Das politische System	22
Das Militär – die Atombombe	22
Auf dem Höhepunkt	23
Von den Vorzügen und den Widrigkeiten des Mangels einer eigenen heimischen Bourgeoisie	23
Teil 3. Der Koreanische Weg der Befreiung von der Befreiung	
Die Partei und ihre Ideologie – Juche	25
1. Juche als Philosophie	28
2. Juche über die Beschränktheit des Marxismus	29
3. Die Juche-Geschichtsauffassung – Juche als Weltbewegung, als Epoche	29
4. Juche über den sozialpolitischen Organismus	30
5. Der Kern der Juche-Ideologie ist die Haltung zum Führer	31
6. Juche über das Wesen des Sozialismus – die Fürsorge	32
Ein paar lose Anmerkungen zu jedem dieser Themenkreise:	
Zu 1. <i>Protogoras und Marx – vom Anfang und vom Ende der Philosophie</i>	32
Zu 2. <i>Von Bernstein zu Kim Jong Il – der Marxismus hat seine Zeit gehabt</i>	34

<i>Zu 3. Von Dühring zu Kim Jong Il – geht man von Prinzipien aus, läßt sich jede erdenkliche Welt konstruieren</i>	34
<i>Zu 4. Von Bogdanow zu Kim Jong Il – „...nichts als Phrasendrescherei“!</i>	36
<i>Zu 5. Die Phrasendrescherei führt direkt zum Kern von Juche</i>	36
<i>Zu 6. Und nach der Befreiung? – Ab in die Anstalt!</i>	37
7. Einige Folgen	37
Teil 4. Das Heute – die Jahre 1989/90 bis 2016	41
Zur Ökonomie	41
Die Zerschlagung der Volksmacht	43
Die Zerschlagung der Partei	45
Es gibt kein Vorwärts, es gibt kein Zurück	46
Anmerkungen	50
Literaturverzeichnis	51
Anhang:	
„Stadt der Arbeit, Stadt der Profite“ (zu Pjöngjang, die Hauptstadt der DVRK). Reportage aus Kommunistische Arbeiterzeitung Nr. 196, vom 29.04.1981	53